

Protokoll Abschlussveranstaltung „Slubfurt“

Das Projekt Slubfurt wurde wie geplant von der Abschlussveranstaltung dieses Semester unterstützt. Wie vorhergesehen, konnten wir die Zielgruppe ansprechen bzw. anlocken. Jedoch müssen wir leider anmerken, dass die gewünschte Anzahl an Interessierten nicht erzielt werden konnte, da die Zeitplanung ungünstig war (Klausurzeiten). Trotz dessen waren aus allen Ebenen Interessierte dabei. Aus diesem Grunde können wir die Abschlussveranstaltung als Erfolg bezeichnen.

Nun möchten wir einige Kernpunkte von diesem Abend Ihnen vermitteln. Zuerst wurde eine Rede von dem Projektleiter Michael Kurzwelly gehalten. Anschließend wurden die Gesetze, die für die Kommunalwahlen erstellt wurden, von der Gesetzesgruppe dem Publikum vorgestellt. Dies wurde zum Verständnis beider Stadtteile auf Deutsch und auf Polnisch übermittelt. Zwischendurch haben zwei Musikgruppen in den Pausen mit Musik die Atmosphäre versüßt. Die PR-Gruppe führte ein Planspiel durch, wodurch das Publikum am Abend aktiv sein konnte. Dabei ging es um eine fiktive Parteiengründung unter den Zuschauern. Sie sollten Ziele und Versprechungen sozusagen ihre Überzeugungskraft zur Schau stellen. Hinterher wurden Wahlzettel verteilt, die jeder zur Stimmvergabe den ganzen Abend lang nutzen konnte. Die Kostengruppe hat an dem Abend Getränke verkauft, wodurch sie Einnahmen gemacht haben. Der Abend endete mit Erfolg noch mit einer Party, wobei die "Slubfurter" tanzten.

Wir haben das Logo, der Asta auf die Einladungen gedruckt und sie wurde auf der Veranstaltung mehrmals erwähnt.